



Samstag, 12. April 2025

WOCHENBOTSCHAFT DER JUNGFAU MARIA, ROSE DES FRIEDENS, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON FIGUEIRA, MINAS GERAIS, BRASILIEN, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS

Heute komme Ich hierher, um euch mit der reinen Liebe Meines Sohnes zu umarmen, denn das ist die wichtigste Sache, die Mein Sohn durchführt, um Sein Projekt in jeder Seele und jedem Herzen zu erfüllen.

Wenn etwas zu enden scheint, ist etwas Neues im Begriffe zu beginnen. Und wie Ich euch in den letzten Tagen gesagt habe: Meine Mütterliche Präsenz wird sich nicht von euch zurückziehen, auch wenn ihr in dieser Zeit schon auf euren eigenen Füßen gehen müsst.

Aber Ich werde in der Stille da sein, in der Stille einer Mutter, die beobachtet und liebt, einer Mutter, die tröstet und unterstützt, einer Mutter, die Ihre Kinder nur zum Herzen Christi bringt.

Deshalb bin Ich immer wieder hier und komme in die Welt, um den Seelen Christi zu helfen; denn es geschieht sehr leicht, Meine Kinder, dass man vom Weg des Lichts abkommt, vor allem in dieser Zeit so vieler Interferenzen und Verwirrungen.

Aber heute komme Ich auch mit dem Frohlocken Meines Geistes hierher, mit jener Freude, die Gott in Seinem Ewigen Herzen empfand, als Er wusste, dass Er durch Seinen Erstgeborenen Sohn in der Welt würde inkarnieren können, um sie zu erlösen und zu retten.

Ich komme heute, um diese Freude, die Mein Herz einer Mutter empfindet, mit jedem eurer Herzen zu teilen, denn das Wichtigste in dieser Zeit ist, dass jedes Meiner Kinder im Frieden sein kann und im Vertrauen das leben kann, was ihr leben müsst, mit Geduld das erfahren kann, was ihr erfahren müsst, denn diese Zeit war bereits vorhergesehen und stand geschrieben.

Dies ist die Stunde, Meine Geliebten, in der ein jeder von euch selbst in den Ozean des Vertrauens Gottes eintauchen muss, um von Seiner Heiligen Einheit erfüllt zu werden, um von Seiner Ewigen Liebe erfüllt zu werden, die euch trotz der dunklen Nacht des Planeten immer helfen wird weiterzugehen.

Ich bitte euch, keine Angst mehr davor zu haben, euch dem zu stellen, dem jeder von euch sich in Bezug auf sich selbst stellen muss, denn wenn Mein eigener Sohn sich in Seiner eigenen Person allen Irrtümern und Sünden der Welt gestellt hat und sich darüber hinaus am Kreuz für euch hingegen hat, könnt auch ihr es auf eine ähnliche und tiefe Weise leben.

Ich möchte nicht, dass ihr den Mut verliert, sondern dass ihr Glauben habt, einen Glauben, der euch die Hoffnung bringen soll, nicht all die dunkle Wirklichkeit zu sehen, sondern am Firmament diesen Lichtpunkt zu sehen, der das Bewusstsein Gottes ist, ein Licht, das dieses ganze Universum und diese ganze Schöpfung umfasst, damit Er durch die Erfahrung der Liebe, die ihr selbst in eurem Alltag machen könnt, Seine Liebe in den Seelen erneuern kann.



Denn so wie Mein Geliebter Sohn bei jedem Schritt Seiner Passion die Erfahrung der Liebe im eigenen Fleisch gelebt hat, ist dies die so verheißene Stunde, Meine Kinder, in der ihr selbst die Grade der Liebe leben könnt, einer Christus-Liebe, die fähig ist, über alle Situationen und Bedingungen hinauszugehen.

Dies ist der große Schlüssel, den Ich euch heute bringe.

Dies ist das Gesetz, das sich heute hier erfüllt, das Gesetz der Liebe Gottes, und es gibt nichts, absolut nichts, was über dieser Göttlichen und Kosmischen Liebe steht. Es hätte keinen anderen Grund für Christus gegeben, in der Welt zu inkarnieren, als euch die Lektion der Liebe Gottes zu übergeben, die viele Bewusstseine in der Vergangenheit gerettet und verwandelt hat, so wie sie auch eure Herzen und Leben in ein Beispiel der Liebe Gottes, der lebendigen Liebe des Vaters, zu verwandeln versucht. Denn wer in der Liebe Gottes, der Liebe des Vaters ist, kann alles umwandeln, befreien und vergeben.

Wenn die Liebe des Vaters nicht unter euch anwesend ist oder nicht in euch anwesend ist, wird nicht Sein Wille erfüllt, sondern es erfüllt sich der konditionierte menschliche Eigenwille, der euch immer wieder zum Leiden und zum Unfrieden führen wird.

Doch heute kann Ich mit Meiner liebevollen und demütigen Präsenz vor den Herzen stehen, die viele Nationen und Völker vertreten, viele Erfahrungen in der Geschichte dieser Menschheit, die im Laufe der Zeiten trotz der Irrtümer und der Sünde authentische Erfahrungen waren, die diese Rasse geprägt haben.

Deshalb möchte Ich, dass ihr von jetzt an und am Vorabend dieser bevorstehenden Heiligen Woche das Positive des Lebens sehen könnt, die Hoffnung, die das menschliche Herz empfangen und erleben kann, den Glauben, der fähig ist, euch auf den Weg Gottes zu stellen.

Dort braucht Mein Sohn euch in diesem Augenblick, denn Christus braucht die Hilfe Seiner Betenden und Seiner Diener, um durch Sein göttliches Eingreifen den Planeten und die Menschheit angesichts so vieler unsicherer Türen, die jetzt offen sind, umwandeln zu können. Die Heiligen Herzen sind anwesend, um die Herzen wieder zum Himmel des Vaters zu erheben. Unsere Göttlichen Präsenzen kommen auch, um jene unsicheren Türen zu schließen, welche die Seelen auf dem Weg Gottes nur verwirren.

Die Heiligen Reliquien Christi werden in diesen Tagen wieder anwesend sein, damit durch diese Heilige Woche jedes eurer Herzen und jede eurer Essenzen ein weiteres Mal die Christus-Codes mit sich nehmen können, jene Codes, die von Christus selbst in jedem Abschnitt Seiner Passion, wie auch in jedem Augenblick, den Er mit Seinen Aposteln und Seinem Volk geteilt hat, magnetisiert wurden.

Ihr seid dieses Volk Christi, das sich erneut an diesem Ort versammelt als eine Schar, die aufgerufen ist, die Einheit zu leben, die Neuweihe an die Absicht Gottes, die sich in dieser Zeit erfüllen muss.

Dies ist es, was Jesus von denen erwartet, die von Herzen konsequent sind, von denen, die nicht fürchten, Ja zu sagen für alle diese Nationen und für die Engel der Nationen, die heute hier vertreten sind. Mit Liebe, Zärtlichkeit und Hingabe komme Ich, um ein weiteres Mal die Weihe neuer Kinder Marias zu gewähren.



Ihr könnt näherkommen, Meine Kinder. Und so werden alle die Gnade haben, die Weihe an Mein Mütterliches und Unbeflecktes Herz zu erneuern, damit diese Heilige Woche die geistigen Früchte bringen kann, die Christus erwartet, die Früchte, die übergeben und in die Herzen gelegt werden müssen; denn das Herz ist der einzige Ort, wo Gott anwesend ist.

Meine lieben Kinder, es freut Mich, euch hier bei Mir zu haben, so wie Ich viele Male die Gnade hatte, mit den Aposteln und Priestern Christi im Zönakel des Herrn zu sein; so wie Ich die Gnade hatte, Meinen Sohn bis zu Seinem Tod am Kreuz auf dem Gipfel des Kalvarienberges zu begleiten; so wie Ich die Gnade hatte, bei Seinem Volk zu sein, bei den Leidenden, bei den Demütigsten unter den Demütigen und bei den Ärmsten unter den Armen. Heute stehe Ich als Mutter vor einer Seelengruppe, die in ihrer inneren Stille die Erfahrung der Armut Gottes lebt, welche nicht mit dem Verstand begriffen werden kann, sondern nur mit einem Herzen, das Unseren Vater-Mutter-Schöpfer liebt.

Heute weihe und segne Ich Seelen, die durch die Zeichen, die sie in ihrem Leben direkt von Unseren Heiligen Herzen erhalten haben, schon oft gesegnet und geweiht wurden.

Legt heute das, was euch betrübt, zu Meinen Füßen. Legt eure Leiden und Unsicherheiten zu Meinen Füßen und empfangt von Meinem Herzen Frieden und Trost, denselben Trost, den Gott Mir gab, als Ich Meinen Sohn ans Kreuz genagelt sah.

Deshalb - für die, die Mütter sind - übergebt Mir eure Kinder, damit Ich sie Jesus übergeben kann. Und so tauschen wir unsere Herzen aus, damit ihr das Herz der Mutter Gottes und Ihre Flamme der Liebe in euch fühlt, die niemals erlischt, die ewige Flamme der Liebe Gottes, die durch diese heilige Weihe alles wiederaufbaut und wiederherstellt.

Seid weiterhin gute Betende. Vergesst niemals darauf, mit Mir zu beten. Die Welt braucht viel Gebet, damit die Dunkelheit im eigenen Leben und in der Menschheit aufgelöst werden kann.

Söhne und Töchter, Gott empfängt euch durch den Tempel Meines Herzens. Möge euer Leben eine kostbare Gebetsstätte für Gott sein, ein lebendiges Beispiel der Nächstenliebe und des Dienstes, mit einem einzigen Ziel: das Leiden zu lindern, damit in so vielen Seelen wie möglich die so sehr erwartete Zeit der Heilung und des Friedens eintreten kann.

Mit diesem Wunsch weihe Ich euch als Meine Kinder, als Kinder Marias, im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.